

WHO - Was hat sich über die Jahrzehnte verändert?

Die WHO wurde 1948 als leitende und koordinierende Behörde für internationale Gesundheitsarbeit gegründet. Sie soll Nothilfe in Krisenzeiten bieten, aber auch die Struktur der Gesundheitsversorgung in den Mitgliedsstaaten verbessern.

Eine detaillierte Recherche seriöser Quellen zeichnet jedoch ein differenzierteres Bild: **Fehleinschätzungen, Fehlentscheide, selektive Informationsauswahl, Intransparenz und übertriebene Alarmbereitschaft** bestimmen immer wieder die Arbeit der WHO und ihren Umgang mit Krisen.

Hier eine Auswahl wichtiger Ereignisse (mehr dazu auf unserer detaillierten Timeline auf der Webseite):

Die staatlichen Mitgliedsbeiträge werden nicht mehr angepasst. Die WHO wird seitdem zunehmend von **zweckgebundenen Spenden** dominiert. **1993**

Die **überschiessenden Prognosen zur Sterblichkeit** bei der Vogelgrippe H5N1 veranlassen Mitgliedsstaaten zum massenhaften Einkauf des **ungenügend geprüften** und weitgehend wirkungslosen Präparates **Tamiflu**. **2005**

Die **Definition einer Pandemie wird geändert**: ausschlaggebend ist nicht mehr die Bedrohlichkeit, sondern die Verbreitung. **2009**

Grosse Pharmakaufkontrakte wurden bei der Schweinegrippe H1N1 durch Pandemiestufe 6 automatisch aktiviert. Tausende von Menschen erkrankten später aufgrund des **Impfstoffes Pandemrix** unheilbar an **Narkolepsie**. **2009**

WHO **definiert Herdenimmunität um**: Diese soll nur noch durch Impfungen erreicht werden, aber nicht mehr durch natürliche Infektion. **2021**

Private Geldgeber wie die Bill & Melinda Gates -Stiftung und GAVI beginnen die WHO zu finanzieren. Seitdem wird die WHO immer mehr geprägt von **privatwirtschaftlichen Lobby- und Stiftungsinteressen**. **2000**

Die Internationalen Gesundheitsvorschriften (IHR) werden umfassend geändert. Die WHO kann nun einen "Gesundheitlichen Notfall von internationaler Tragweite" (PHEIC) erklären und betreibt fortan eine **globale Gesundheitspolitik ohne demokratische Legitimation**. **2007**

Unwissenschaftliche Todesfallstatistiken, fragwürdige Maskenpflichten und Lockdowns und aufgedrängte Masseninjektionen mit unausgereiften Impfstoffen bestimmen den Umgang mit COVID-19. **2020**

Obwohl das Komitee dagegen stimmt, ruft der Generaldirektor **im Alleingang** einen Gesundheitsnotstand (PHEIC) für die Affenpocken aus. **2022**

Der Direktor der WHO fordert 2024 von den Mitgliedstaaten die Übertragung von weitreichenden Kompetenzen, die in den neuen Gesundheitsverträgen festgeschrieben werden sollen.

Eine transparente 'Governance' und Rechenschaftspflicht sind nicht ersichtlich - wer stoppt falsche Entscheide, wer sorgt für Aufsicht?

Eine detailliert referenzierte Timeline aller wichtigen Ereignisse im Zusammenhang mit der WHO inklusive einer Einordnung finden Sie hier:
www.globale-gesundheit.org/timelines/

